

Treff für Kids und Teenies

Stoffi-Haus in der Markusstraße offiziell eröffnet

Von Christine Pohl

Schnipp, schnapp – und das Absperrband ist durchgeschnitten. Carmen und Sandra, Schülerinnen der 8. Grundschule in Pieschen, vollzogen am 12. April den kurzen, feierlichen Akt. Danach strömten viele Neugierige in die offiziell eröffneten neuen Räume vom Stoffwechsel e. V. in der Markusstraße 11. Die beiden Mädchen besuchen in ihrer Freizeit seit 2004 den stoffi_KIDS-CLUB, der gleich um die Ecke ist. Der feierte am gleichen Tag sein 10-jähriges Jubiläum, der Verein sein 15-jähriges Bestehen. Seit 1993 engagiert er sich für Kinder und Jugendliche in besonderen Lebenslagen. Grund genug für ein zünftiges Straßenfest in der Markusstraße am zweiten Aprilwochenende mit Hüpfburg, Bühnenprogramm, Fahrradparcour, Kinderschminken und Geschichten erzählen.

Ursprung in der Neustadt

Begonnen hatte alles in der Neustadt, in der Martin-Luther-Straße 12. Hier eröffnete Sabine Ball 1993 ein Café mit Second-Hand-Laden. Es wurde zum Anlaufpunkt für Straßenkinder, Obdachlose, sozial Schwache. Heute treffen sich hier 12- bis 18-Jährige im stoffi_TEENIE-TREFF. Hier wurde das Jubiläum ebenfalls am 12. April gefeiert. „Wenn Sabine Ball nicht gewesen wäre, gäbe es heute



Spaß beim Kinderfest: Der achtjährige Jeremy saust auf der improvisierten Seilbahn im Hof vom Stoffi-Haus hinunter. Foto: Pohl

keinen Stoffwechsel“, erinnert Ralf Knaute, Leiter des Vereins, an die Anfänge. „Ich bin erstaunt und dankbar, dass dieser Samen, der gesät wurde, durch den Glauben aufgegangen ist“, freut sich die Gründerin. Und vor allem darüber, dass es durch Spenden möglich war, vor einigen Jahren die Gebäude in der Markusstraße 11 zu kaufen. In der ehemaligen Tischlerei sind inzwischen die ersten Räume saniert und werden auch schon genutzt. U. a. laden Fahrradwerkstatt und Holzwerkstatt, Kids-Treff und Teeni-Treff ein. Hier wird gebastelt, gewerkelt, geredet, gekocht. Im Nachbargebäude entsteht das Büro, hier kann man auch mit den Kindern am Computer arbeiten oder Bewerbungen verschicken.

Mit dazu beigetragen hat u. a. eine Spende von Richard von Weizsäcker. Er hatte den Erich-Kästner-Preis erhalten und übergab dem Stoffwechsel das Preisgeld von 10.200 Euro. Am 12. April kamen weitere 2.302,30 Euro hinzu, übergeben von Anne Frank, Geschäftsführerin der Messegesellschaft TMS. Das Geld wird für die Sanierung des Dachs des Haupthauses gebraucht. Die soll 60.000 Euro kosten.

Der Verein ist in vier Stadtteilen aktiv und erreicht wöchentlich 350 Kinder und Jugendliche. Unter dem Motto „Wir sind zuständig“ sind mittlerweile 22 hauptamtliche und 60 ehrenamtliche Mitarbeiter täglich unterwegs, um vor Ort die Mädchen und Jungen zu erreichen.